

ABITUR (OAPVO 2007/14)

Anforderungen Block I

Allgemeine Bedingungen:

Einzubringen sind:

- É **36 Halbjahresleistungen aus der Qualifikationsphase,**
- É davon **29** mit mindestens **05** Punkten
- É (d.h. **höchstens 7 Fehlkurse** sind möglich).
- É Kurse mit 0 Punkten gelten als nicht belegt und können zum Ausschluss vom Abitur aus formalen Gründen führen, da ev. die Mindeststundenzahl nicht erreicht wird.

Spezielle Bedingungen:

Einzubringen sind dabei:

- **4 Halbjahresleistungen:** D, Ma, E, Profilfach
- **4** : Fach der mdl. Prüfung (P4)

Darüber hinaus ist sicherzustellen, dass sich unter den 36 Halbjahresleistungen folgende Leistungen befinden:

- **4 Halbjahresleistungen:** Naturwissenschaften
- **4** : Profil ergänzende Fächer
- **1** : Kunst / Musik / DS
- **2** : FrzA aus 13 (gilt nur für Anfänger!)
- **2** : Geschichte
- **2** : WiPo und/oder Erdkunde
- **2** : Reli / Philo

Die restlichen Ergebnisse können frei aus den vier Schulhalbjahren der Qualifikationsphase ergänzt werden, wobei höchstens drei Ergebnisse aus Sport einfließen können.

Anforderungen Block II (Abiturprüfung)

Allgemeine Bedingungen:

Die Abiturprüfung besteht aus:

- **3 schriftlichen Prüfungen**
 - in zwei der drei Kernfächer (P1, P2)
 - und im Profilfach(P3)
- **und einer mdl. Prüfung (P4),**
 - wahlweise als mdl. Prüfung oder als Präsentationsprüfung
- **sowie (auf Antrag) einer zusätzlichen fünften Prüfung (P5)**
 - wahlweise als mdl. Prüfung in einem weiteren Fach auf grundlegenden Niveau oder als besondere Lernleistung%

Spezielle Bedingungen:

É **Mit den Abiturprüfungen (P1-P4 oder P1-P5) müssen alle drei Aufgabenfelder abgedeckt sein,** das sprachlich-literarische-künstlerische (De, En), das gesellschaftswissenschaftliche (Ge, Geo, WiPo, Reli, Philo) und das naturwissenschaftliche Aufgabenfeld (Bio, Che, Phy)

Berechnung des Abiturergebnisses

<p><u>Berechnung Block I:</u></p> <p>Bedingung: Erfüllung der Belegpflicht von 97 Wochenstunden</p> <p>Summe der 36 Halbjahresleistungen = b Ergebnispunktzahl = $b \times 40 : 36$</p> <p><u>Beispiel 1: überall werden 15 Punkte erreicht:</u> Summe (b): 36×15 Punkte = 540 Ergebnispunktzahl: $540 \times 40 : 36 = 600$ <u>600 Punkte sind die zu erreichende Höchstpunktzahl</u></p> <p><u>Beispiel 2: überall werden 05 Punkte erreicht</u> Summe (b): 36×05 Punkte = 180 Punkte Ergebnispunktzahl: $180 \times 40 : 36 = 200$ Punkte <u>200 Punkte sind die zu erreichende Mindestpunktzahl</u></p>	<p><u>Berechnung Block II:</u></p> <p>Bedingung: mindestens 20 Punkte in einfacher Wertung und mindestens in 2 Prüfungen 05 Punkte</p> <p><u>4 Abiturprüfungsfächer in fünffacher Wertung:</u> Ergebnispunktzahl = $5 \times (P1+P2+P3+P4)$</p> <p><u>Beispiel 1: überall werden 15 Punkte erreicht:</u> Ergebnispunktzahl: $5 \times (15+15+15+15) = 300$ <u>300 Punkte sind die zu erreichende Höchstpunktzahl</u></p> <p><u>Beispiel 2: überall werden 05 Punkte erreicht</u> Ergebnispunktzahl: $5 \times (05+05+05+05) = 100$ <u>100 Punkte sind die zu erreichende Mindestpunktzahl</u></p> <p><u>5 Abiturprüfungsfächer in vierfacher Wertung:</u></p> <p>Bedingung: mindestens 25 Punkte in einfacher Wertung und mindestens in 3 Prüfungen 05 Punkte</p> <p>Ergebnispunktzahl = $4 \times (P1+P2+P3+P4+P5)$ Berechnung sonst analog zum obigen Beispiel</p>
<p>Bei Unterschreitung der Mindestpunktzahlen in einem der beiden Blöcke gilt die Abiturprüfung als nicht bestanden. Ein Ausgleich zwischen den beiden Blöcken ist nicht zulässig.</p>	

Festlegung der Abiturnote

Die Abiturnote wird anhand einer Tabelle festgelegt, wobei die Höchstpunktzahl von 900 Punkten der Note 1,0 entspricht und die Mindestpunktzahl von 300 Punkten der Note 4,0.